

Handlungsempfehlung für Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflegestellen und Schulen bei Kindern mit Akuter Respiratorischer Symptomatik (ARE)

- **Respiratorische Symptomatik jeder Schwere**
 - **Husten** (nicht durch chronische Erkrankung verursacht)
 - **Halsschmerzen**
 - **auch nur Schnupfen** (nicht durch Heuschnupfen oder Allergie verursacht)
- **Fieber** ($\geq 38,5$ °C bei Kleinkindern, ≥ 38 °C bei Schulkindern)
- **Kopfschmerzen**
- **Gliederschmerzen**
- **Störung des Geruchs- und Geschmackssinns**
- **Gastrointestinale Symptome (Durchfall, Erbrechen)**

Keinen Besuch der Einrichtung bzw. getrennte Betreuung vor Ort bis Abholung

Abklärung beim Haus- oder Kinderarzt/-ärztin bzw. Überweisung ins Abstrichzentrum und **IMMER** diagnostische Abklärung mittels PCR (oder alternativer Nukleinsäurenachweis), ggf. Antigen-Test *. KEIN Selbsttest (bei pos. Ag-Testergebnis, immer PCR-Bestätigung)

Selbsterklärung der Eltern über erfolgte diagnostische Abklärung und negatives Testergebnis als Voraussetzung für die Wiederzulassung (siehe Link)

Negativer Test + milde Symptomatik
 Zulassung zur Gemeinschaftseinrichtung möglich

Bei Verschlechterung der Symptomatik
 Wiedervorstellung bei Arzt/Ärztin und ggf.
 Kontroll-PCR (o.ä. Nukleinsäurenachweis)

Negativer Test + Symptomatik mit Fieber
 oder Beeinträchtigung des
 Allgemeinzustandes, Betreuung in häuslicher
 Umgebung

Nach 24 Stunden Fieberfreiheit bzw. bis nach
 ärztlichem Urteil eine Weiterverbreitung
 der Krankheit nicht mehr zu befürchten ist,
 Wiederzulassung möglich.

positiver COVID-19 Rachenabstrich (PCR
 o. ä. Nukleinsäurenachweis)

Häusliche Isolierung für 14 Tage
 → Voraussetzung für Entisolierung:

- 14 Tage Isolierung
- 2 Tage Symptombefreiheit oder nachhaltige Besserung der COVID-19-Symptomatik und PCR oder Antigen-test* an Tag 14, Veranlassung durch Gesundheitsamt

Nichtdurchführung des Tests

Keinen Besuch der Einrichtung bis zum vollständigen Abklingen der Symptome, d.h.

- gemäß RKI: 7 Tage häusliche Absonderung davon 2 Tage Symptombefreiheit vor Wiederzulassung sowie Kontaktreduzierung